

Niederschrift

über die öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung der
Gemeinde Wasbek

am Mittwoch, dem 04.03.2020

in Kühls Gasthof, Hauptstraße 41, 24647 Wasbek

Beginn: 19:30 Uhr

Ende: 21:33 Uhr

anwesend:

Bürgermeister

Herr Karl-Heinz Rohloff

Gemeindevertreter

Herr Klaus Dahmke
Herr Michael Hollerbuhl
Herr Heinrich Kühl
Herr Jens Osterkamp
Herr Lars Jöhnk
Frau Wenka Voß
Herr Markus Kühl
Herr Bernd Nützel
Herr Michael Rohwer
Frau Claudia Schiffler

außerdem anwesend

Frau Ulrike Tuskowski (ehrenamtliche
Gleichstellungsbeauftragte)
Herr Peter Scharlibbe (Stadtplaner)
Herr Matthias Gerken
Frau Carola Hansen

Gäste

Herr Reiner Großer (Ehren-GV)
Herr Hans-Jürgen Holland (ehedem Stadt
Neumünster)
Herr Hans-Heinrich Doose
14 Zuhörer
2 Vertreterinnen der Presse

von der Verwaltung

Frau Anke Karsten (FD 61)
Herr Halkard Krause

entschuldigt abwesend:

Herr Bernd Küpperbusch
Herr Peter Kuhlmann

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1. Begrüßung, Eröffnung, Feststellung Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
2. Anträge zur Änderung der Tagesordnung vom 04.03.2020
3. Beschlussfassung über die unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beratenden Tagesordnungspunkte
4. Niederschrift der öffentlichen Sitzung vom 11.12.2019
5. Information über die am 11.12.2019 unter Ausschluss der Öffentlichkeit gefassten Beschlüsse
6. Mitteilungen des Bürgermeisters, der Ausschussvorsitzenden und der Verwaltung
7. Eingaben / Einwohnerfragestunde I
8. Anfragen der Gemeindevertreter
9. Wahl einer Gleichstellungsbeauftragten gem. § 4 der Hauptsatzung
10. Leistung von überplanmäßigen Ausgaben nach § 82 GO i. V. mit § 4 der Haushaltssatzung im Verwaltungshaushalt 2019
Vorlage: 0009/2018/MV
11. 20. Änderung des Flächennutzungsplanes "Tierklinik Bahnhofstraße", Sachstandsbericht aus der frühzeitigen Beteiligung der Behörden, sonstiger Träger öffentlicher Belange, Nachbargemeinden und der Öffentlichkeit
Drucksache: 0043/2018/DS
12. 2. Änderung und Ergänzung des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes Nr. 1 "Tierklinik Bahnhofstraße", Sachstandsbericht aus der frühzeitigen Beteiligung der Behörden, sonstiger Träger öffentlicher Belange, Nachbargemeinden und der Öffentlichkeit
Drucksache: 0044/2018/DS
13. Gemeindliche Stellungnahme zur Regionalplanung Windenergie
14. Kameradschaftskasse FFW Wasbek, Abrechnung 2019
15. Antrag der Wählergemeinschaft "Für ´s Dorf", Arbeitsgruppe Ortsentwicklung
16. Nahversorgung in Wasbek, Markttreff
17. Einwohnerfragestunde II
18. Verschiedenes (öffentlich)

1 .	Begrüßung, Eröffnung, Feststellung Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
-----	--

Der Bürgermeister begrüßt um 19:30 Uhr die Gemeindevertretung, Frau Tuskowski, Frau Dorfer und Frau Wittorf von der Presse, alle Gäste, Frau Karstens und Herrn Krause von der Verwaltung und den Stadtplaner Herrn Scharlibbe.
Entschuldigt abwesend sind die Herren Küpperbusch und Kuhlmann.

Herr Rohloff stellt die Ordnungsmäßigkeit der Einladung und die Beschlussfähigkeit mit 11 von 13 anwesenden Gemeindevertretern fest und eröffnet die öffentliche Sitzung.

2 .	Anträge zur Änderung der Tagesordnung vom 04.03.2020
-----	--

Es werden keine Anträge gestellt; die Tagesordnung gilt somit als gebilligt.

3 .	Beschlussfassung über die unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beratenden Tagesordnungspunkte
-----	---

Die Gemeindevertretung beschließt, die Tagesordnungspunkte 19 bis 25 unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beraten.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 11 (einstimmig)
Nein-Stimmen: 0
Enthaltungen: 0

4 .	Niederschrift der öffentlichen Sitzung vom 11.12.2019
-----	---

Einwände gegen die Niederschrift werden nicht vorgetragen, sie wird in der vorliegenden Form gebilligt.

5 .	Information über die am 11.12.2019 unter Ausschluss der Öffentlichkeit gefassten Beschlüsse
-----	---

Zu TOP 21. hat die Gemeindevertretung einstimmig beschlossen, den Ehrenpreis der Gemeinde Wasbek den aktiven Mitgliedern des Frauenvereins zu verleihen.

Zu TOP 23. wurde der einstimmige Beschluss gefasst, eine gemeindliche Gewerbesteuerforderung niederzuschlagen.

Mit einem Hinweis auf die Aussetzung der Beitreibung erläutert der Bürgermeister hier kurz den Unterschied zum Erlass.

Zu TOP 24.1 hat die Gemeindevertretung einstimmig beschlossen, der Beauftragung der Fa. Fiedler mit der Umrüstung der Fernüberwachung der Pumpstationen zum Angebotspreis zuzustimmen.

Zu TOP 24.2 wurde der einstimmige Beschluss gefasst, die Firma Kochanski Bau GmbH, Hohenwestedt zum Angebotspreis mit der Umgestaltung der Bushaltestelle Kampstraße zu beauftragen.

Zu TOP 24.3 hat die Gemeindevertretung einstimmig beschlossen, den Planungsauftrag für die Erneuerung der Straßenbeleuchtung der Firma CL DESIGN e. K. zum Angebotspreis zu erteilen.

Zu TOP 24.4 wurde der einstimmige Beschluss gefasst, eine Kleinkehrmaschine Fabrikat Schmidt, Typ Compact 200 / Swingo zum Angebotspreis anzuschaffen.

6 .	Mitteilungen des Bürgermeisters, der Ausschussvorsitzenden und der Verwaltung
-----	---

Mitteilungen des Bürgermeisters:

Herr Rohloff lässt verbal den Jahresempfang 2020 der Gemeinde Revue passieren. Unter musikalischer Begleitung durch eine Jazzband und mit dem Ehrengast Herrn Dr. Olaf Taurus war es eine sehr gelungene Veranstaltung.

Ferner fanden heute umfangreiche Erdarbeiten auf dem Spielplatz Bullenbek statt. Es wurden Grassoden und Dornenhecken entfernt und es wurde der Spielsand ausgetauscht. Demnächst soll eine Sitzbankgarnitur mit Tisch aufgebaut werden, später folgen gegebenenfalls neue Spielgeräte.

Die Fa. Warnke hat derzeit den Auftrag, den Kompostplatz der Gemeinde wieder zu verfestigen und zu planieren. Nach Beendigung der Arbeiten können die Einwohner den Kompostplatz wieder jeden Samstag von 8 – 16 Uhr nutzen.

Dann verkündet der Bürgermeister die positive Nachricht, dass der Antrag auf Umrüstung der Flutlichtanlage auf LED bewilligt wurde und es morgen dazu eine Pressemitteilung gibt.

Mitteilungen des Ausschussvorsitzenden Herrn Hollerbuhl:

Herr Hollerbuhl berichtet von der Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses am 19.02.2020, dass dort zunächst der aktuelle Lärmaktionsplan der Gemeinde präsentiert wurde. Alle anderen wesentlichen Punkte befinden sich auf der heutigen Tagesordnung.

Zum Entwurf der 3. Stufe der Lärmaktionsplanung, welche durch ein externes Planungsbüro erarbeitet wurde, erläutert der Ausschussvorsitzende den Anwesenden zunächst die EU – rechtlichen Vorgaben und weitere Einzelheiten.

Insbesondere geht es um die Anwohner in der Nähe der BAB 7 und der B 430. Viele der vorgeschlagenen Einzelmaßnahmen können jedoch nicht allein von der Gemeinde umgesetzt werden, da es sich bei den lärmemittierenden Hauptverkehrsachsen nicht um Gemeindestraßen handelt. Die öffentliche Auslegung endet am 24.03.2020.

Mitteilungen des Ausschussvorsitzenden Herrn Rohwer:

Herr Rohwer berichtet, dass sich alle wesentlichen Aspekte aus der Sitzung des Bau- und Planungsausschusses am 13.02.2020 auf der Tagesordnung dieser Sitzung befinden. Zum Lärmaktionsplan ergänzt er hinsichtlich der Kostenübernahme, dass diese zulasten des jeweiligen Straßenbaulastträgers geht.

Mitteilungen des Ausschussvorsitzenden Herrn Kühl:

Herr Kühl berichtet von der Sitzung des AöA am 14.01.2020, dass schwerpunktmäßig die weitere Einzelhandelsnahversorgung in Wasbek beraten wurde.

Ferner ist am 22.08.2020 ein Dorffest mit den ortsansässigen Vereinen geplant.

Mitteilungen der Verwaltung:

Die Verwaltung gibt einen Hinweis auf die vor der Sitzung als Tischvorlage verteilten Drucksachen 0043/2018/DS und 0044/2018/DS.

7 .	Eingaben / Einwohnerfragestunde I
-----	-----------------------------------

Wortmeldungen erfolgen nicht.

8 .	Anfragen der Gemeindevertreter
-----	--------------------------------

Keine.

9 .	Wahl einer Gleichstellungsbeauftragten gem. § 4 der Hauptsatzung
-----	--

Der Bürgermeister führt mit einem Rückblick in den Tagesordnungspunkt ein und bedankt sich bei Frau Tuskowski für die gute Zusammenarbeit in den letzten fünf Jahren. Im März 2015 fand die letzte Wahl statt; Frau Tuskowski kandidiert erneut ohne Gegenkandidatur.

Herr Rohloff schlägt Frau Ulrike Tuskowski für das Ehrenamt der Gleichstellungsbeauftragten der Gemeinde Wasbek vor und bittet um Abstimmung.

Abstimmung:

Ja-Stimmen: 11 (einstimmig)

Nein-Stimmen: 0

Enthaltungen: 0

Wahlergebnis:

Frau Ulrike Tuskowski wird für den Zeitraum von fünf Jahren zur ehrenamtlichen Gleichstellungsbeauftragten der Gemeinde Wasbek bestellt.

Die Ernennungsurkunde wird unter dem Applaus der Anwesenden überreicht.

10 .	Leistung von überplanmäßigen Ausgaben nach § 82 GO i. V. mit § 4 der Haushaltssatzung im Verwaltungshaushalt 2019 Vorlage: 0009/2018/MV
------	--

In den Tagesordnungspunkt einführend erläutert Herr Rohloff, dass es um überplanmäßige Ausgaben aufgrund zusätzlicher Kontoführungsgebühren und leicht erhöhtem Bedarf der Aktivregion Mittelholstein geht.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung nimmt die Vorlage zur Kenntnis.

11 .	20. Änderung des Flächennutzungsplanes "Tierklinik Bahnhofstraße", Sachstandsbericht aus der frühzeitigen Beteiligung der Behörden, sonstiger Träger öffentlicher Belange, Nachbargemeinden und der Öffentlichkeit Drucksache: 0043/2018/DS
------	--

Zu diesem Tagesordnungspunkt erteilt der Bürgermeister dem Stadtplaner Herrn Scharlibbe das Wort, welcher im Rahmen einer Leinwandpräsentation das frühzeitige Beteiligungsverfahren und die Auswertung der eingegangenen Stellungnahmen erläutert. Das Vorhaben wird weiter im Bau- und Planungsausschuss vorgestellten Rahmen verfolgt.

Herr Scharlibbe erläutert nun Einzelheiten der Stellungnahmen, beispielsweise die dem Kreis zu erklärende erweiterte Wohnnutzung im Außenbereich, durch Richtigstellung des Altenteilsbegriffs.

Mit der Naturschutzbehörde mussten ferner die Erhaltung, Veränderung und Neuanlage der Knicks abgestimmt werden. Zur Kompensation der Maßnahmen sind insgesamt 162 m Knickstrecke neu herzustellen.

Weitere Stellungnahmen gingen u. a. vom Landesbetrieb für Verkehr, dem archäologischen Landesamt und dem LLUR zu Fragen von Abstandsregeln, Interessengebieten und dem betriebsbezogenen Wohnen ein.

Da nachts durchschnittlich vier Tiere medizinisch überwacht werden müssen, stellte sich die Frage nach einer Schlafmöglichkeit für den Bereitschaftsdienst, welcher auch durch Studenten und Praktikanten abgedeckt wird.

Der Stadtplaner erläutert nun einzeln die Sondergebiete (SO) der Planung mit den Eigenheiten der neuen Betriebsstätte, die geplante Notfallzufahrt, die Gebäudedimensionen und das Teichbiotop.

Herr Rohloff dankt für den umfangreichen Vortrag und übergibt das Wort an Frau Karsens, welche insbesondere die artenschutzrechtlichen Belange thematisiert.

Zu Wort meldet sich Herr Nützel und stellt spezielle Fragen zur künftigen Wohnnutzung und zu den diesbezüglichen Stellungnahmen der Landesplanung und des Kreises. Herr Scharlibbe erläutert nochmal das betriebsbedingte Wohnen und die begriffliche Klärung des Altenteils. Gegebenenfalls wird es noch ein Treffen mit den beteiligten Behörden geben, auf welchem letzte Unstimmigkeiten ausgeräumt werden.

Herr Rohloff ergänzt, dass sich der eben gehörte Vortrag auch auf den nächsten Tagesordnungspunkt bezieht.

Äußerst positiv steht auch Herr Rohwer dem Vorhaben gegenüber, welcher betont, dass die Gemeindevertretung in dieser Angelegenheit sehr schnell entscheiden kann.

Der Bürgermeister verliest nun vollständig den Antrag Nr. 1 bis 3 der Drucksache 0043/2018/DS und hebt insbesondere hervor, dass der Gemeinde keine Kosten für die Bauleitplanung entstehen. Herr Rohloff bittet um Zustimmung.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 11 (einstimmig)

Nein-Stimmen: 0

Enthaltungen: 0

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt antragsgemäß die 20. Änderung des Flächennutzungsplanes "Tierklinik Bahnhofstraße", nimmt die Behandlung der eingegangenen Stellungnahmen aus den frühzeitigen Beteiligungen zur Kenntnis, billigt den Entwurf und beschließt die öffentliche Auslegung.

12 .	2. Änderung und Ergänzung des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes Nr. 1 "Tierklinik Bahnhofstraße", Sachstandsbericht aus der frühzeitigen Beteiligung der Behörden, sonstiger Träger öffentlicher Belange, Nachbargemeinden und der Öffentlichkeit Drucksache: 0044/2018/DS
------	---

Herr Rohloff verweist auf den Vortrag und die Beratung zu TOP 11. Wortmeldungen erfolgen nicht.

Nun verliert er vollständig den Antrag Nr. 1 bis 3 der Drucksache 0044/2018/DS und macht darauf aufmerksam, dass dieser nahezu wortgleich dem der Drucksache 0043/2018/DS ist und bittet um Zustimmung.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 11 (einstimmig)

Nein-Stimmen: 0

Enthaltungen: 0

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt antragsgemäß die 2. Änderung und Ergänzung des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes Nr. 1 "Tierklinik Bahnhofstraße", nimmt die Behandlung der eingegangenen Stellungnahmen aus den frühzeitigen Beteiligungen zur Kenntnis, billigt den Entwurf und beschließt die öffentliche Auslegung.

Der Bürgermeister dankt dem Planer nochmals herzlich.

13 .	Gemeindliche Stellungnahme zur Regionalplanung Windenergie
------	--

Als Ausschussvorsitzender des Haupt- und Finanzausschusses erhält Herr Hollerbuhl das Wort und stellt die gemeindliche Stellungnahme zum 3. Entwurf der Teilfortschreibung des Landesentwicklungsplanes (Sachthema Windenergie) vor. Die Einreichungsfrist läuft am 13.03.2020 ab.

Herr Hollerbuhl gibt zunächst einen geographischen Überblick zu den Vorrangflächen im Westen und Südwesten der Gemeinde. Durch Verkleinerung der Platzrunde (Flugplatz Aukrug) ist die westliche Fläche wieder neu hinzugekommen.

Dann fasst Herr Hollerbuhl die Ergebnisse der beiden Treffen des Arbeitskreises Windenergie grob zusammen und dankt Frau Karstens für die Teilnahme und die gute Zusammenarbeit.

Insbesondere das Engagement der Gemeinde bei der Photovoltaik, die Höhe der Referenzanlagen und die Umzingelungswirkung auf die Siedlung „Swarten Pohl“ werden thematisiert.

Als weitere Punkte der Stellungnahme nennt der Ausschussvorsitzende noch die fehlende Kartierung der Großvogelhorste, die mögliche Beeinträchtigung der Wetterradarstation Boostedt und die Gleichbehandlung von Innen- und Außenbereichen hinsichtlich der Abstandsregelung.

Herr Rohloff dankt der Arbeitsgruppe für die Stellungnahme, welche insgesamt 12 Punkte umfasst. Die Stellungnahme soll auch auf der Internetseite veröffentlicht werden. Der Bürgermeister fragt, ob über alle Punkte der Stellungnahme en bloc abgestimmt werden kann.

Dazu meldet sich Frau Schiffler zu Wort, stimmt der En bloc – Abstimmung zu und lobt die gute und differenzierte Stellungnahme. Sie moniert aber auch, dass insgesamt noch zu wenig für die Energiewende getan wird, was eine allgemeine Diskussion über die Belastung der Bürger durch Wegwerfstrom, fehlende Stromtrassen und die Solarparks auslöst.

Herr Rohloff dankt für die Meinungsäußerungen und bittet um Abstimmung.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 10
Nein-Stimmen: 1
Enthaltungen: 0

Beschluss:

Die Gemeindevertretung stimmt der gemeindliche Stellungnahme zum 3. Entwurf der Teilfortschreibung des Landesentwicklungsplanes (Sachthema Windenergie) in allen zwölf Punkten zu.

14 .	Kameradschaftskasse FFW Wasbek, Abrechnung 2019
------	---

Mit einem Dank an die Feuerwehr führt der Bürgermeister in den Tagesordnungspunkt ein und stellt die Jahresrechnung 2019 des Sondervermögens Kameradschaftskasse der FFW Wasbek vor. Diese schließt zum 31.12.2019 mit einem Stand von 8.775,47 € inklusive der Abrechnungen der Kinder- und der Jugendfeuerwehr.

Herr Rohloff bittet um Kenntnisnahme.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung nimmt die Vorlage zur Kenntnis.

15 .	Antrag der Wählergemeinschaft "Für´s Dorf", Arbeitsgruppe Ortsentwicklung
------	---

Der Bürgermeister ruft den Tagesordnungspunkt auf und berichtet von dem Antrag von Frau Carola Hansen.

Das Wort erhält die Antragstellerin, welche ihrer Beweggründe erläutert. Frau Hansen führt aus, dass es wegen der stetigen, strukturellen Veränderungen in Wasbek geboten scheint, sich aktiv mit gemeindlichen Zukunftsfragen zu befassen, um frühzeitig handlungsfähig zu sein.

Der Vorschlag von Frau Hansen wird nun rege von den Herren Rohwer, Kühl, Osterkamp und Hollerbuhl diskutiert. Dabei wird festgehalten, dass es sich meist um Gebäude und Flächen im Privateigentum handelt und gemeindliches Interesse erst nach den Offerten bekundet werden sollte. Beispielhaft wird die Nahversorgung genannt. Es wird deutlich, dass die Idee grundsätzlich begrüßt wird, aber auch in der jetzigen Ausschusskonstellation händelbar ist.

Herr Markus Kühl befürwortet den Vorschlag von Frau Hansen, um mit den Bürgern ins Gespräch zu kommen und der Gemeinde offensive Handlungsmöglichkeiten zu eröffnen.

Die zukünftigen Schwerpunkte werden aber auch von den Herren Nützel, Hollerbuhl und Rohwer gesehen, welche beispielhaft die E – Mobilität, Solarflächen auf Gebäudedächern und die Möglichkeiten für die Innenentwicklung nennen. Die Gründung einer Extra - Arbeitsgruppe wird jedoch mit Hinweis auf die Ausschüsse nicht unterstützt.

Nach abschließenden Worten von Herrn Markus Kühl lässt Herr Rohloff über den Vorschlag abstimmen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 1

Nein-Stimmen: 10

Enthaltungen: 0

Beschluss:

Die Gemeindevertretung lehnt die Gründung einer Arbeitsgruppe zum Zwecke der Erstellung eines dörflichen Entwicklungsplans ab.

16 .	Nahversorgung in Wasbek, Markttreff
------	-------------------------------------

Nach Aufruf des Tagesordnungspunktes umreißt Herr Rohloff die Beratung im Ausschuss für öffentliche Angelegenheiten am 14.01.2020 und macht insbesondere auf die zu erwirtschaftenden Tagesumsätze, die Hoffnungen und Wünsche der älteren Bürger und die Randlage zu Neumünster aufmerksam. Dann erläutert er das für den langfristigen Erfolg obligatorische Drei – Säulen – Modell aus Kerngeschäft, Dienstleistung und Treffpunkt.

Herr Hollerbuhl erwähnt zudem die hohen Investitionskosten, die lange Planungszeit von 1 – 2 Jahren und weitere kritische Punkte, wie Lage und Anbindung.

Für eine breite Bürgerbeteiligung spricht sich Herr Heinrich Kühl aus, welcher die Nahversorgung der Bürger in Wasbek präferiert.

Insbesondere zur mangelnden Wirtschaftlichkeit äußern sich dann Herr Rohloff, Frau Voß und Herr Nützel, welcher den Vorschlag macht, dass der Bürgermeister nochmal das direkte Gespräch mit dem Anbieter der bisherigen Räumlichkeiten sucht.

Auf die Frage von Frau Schiffler zum Drei – Säulen – Modell und dessen Umsetzbarkeit erläutert Herr Hollerbuhl Einzelheiten.

In einer abschließenden, regen Diskussion, an welcher sich die Herren Doose, Rohloff, Rohwer, Nützel und Hollerbuhl beteiligen, wird deutlich, dass zunächst mehr Fakten ermittelt und Einzelgespräche des Bürgermeisters mit dem bisherigen Vermieter geführt werden müssen. Letzteres beantragt Herr Nützel.

Sobald die Gespräche geführt sind, kann in den Ausschüssen beraten und von der Gemeindevertretung entschieden werden, resümiert Herr Hollerbuhl.

Der Bürgermeister betont nochmals den Vorrang der Wirtschaftlichkeit und lässt über den Antrag von Herrn Nützel abstimmen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 11
Nein-Stimmen: 0
Enthaltungen: 0

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig, dass der Bürgermeister hinsichtlich der Nahversorgung Wasbeks das direkte Gespräch mit dem Anbieter der bisherigen Räumlichkeiten suchen möge.

17 .	Einwohnerfragestunde II
------	-------------------------

Herr Dose erläutert als ehemaliger Verkaufsstellenvermieter kurz seinen Standpunkt zum eben beratenen Tagesordnungspunkt und spricht sich für eine zeitnahe Einigung aus. Er ist gesprächsbereit und steht auch als Wasbeker Bürger einer innörtlichen Nahversorgung positiv gegenüber. Eine Zusammenarbeit mit der Gemeinde wird von Herrn Dose eindeutig favorisiert.

18 .	Verschiedenes (öffentlich)
------	----------------------------

Zu diesem Tagesordnungspunkt spricht Herr Nützel die von Herrn Oberbürgermeister Dr. Tauras beim Jahresempfang erwähnte Evaluation an.

Herr Rohloff erläutert kurz die bestehenden Möglichkeiten der Anpassung der Verwaltungskostenpauschale und nennt beispielhaft einen sprunghaften Anstieg der Einwohnerzahl.

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen erfolgen, dankt der Bürgermeister allen Anwesenden für ihre Teilnahme. Er schließt den öffentlichen Teil der Sitzung um 21:33 Uhr.

gez. Karl-Heinz Rohloff
(Bürgermeister)

Halkard Krause
(Protokollführer)